Anstricharbeiten durchzuführen. Der Vorplatz wurde noch umgestaltet und nun konnte die neue Halle von vielen Vereinsgruppen genutzt werden.
Ganz neu für uns war auch das oberhalb der sanitären Anlagen eingerichtete Fitness-Center, das von *Dr.Günther Heubgen* geleitet wird und von Beginn an regen Zuspruch fand.

Jedoch nicht nur im Sport war unser Verein aktiv, auch bei vielen größeren Veranstaltungen und Dorffesten haben wir mitgewirkt. So betreuten wir viele Jahre beim Winzerfest einen Weinstand auf dem Marktplatz.
Als im Jahr **2000** ein historischer Festzug durchgeführt wurde, bauten wir den Wagen „Mönche bei der Kellerprobe“ und stellten dazu auch noch eine Fußgruppe mit zahlreichen großen und kleinen „Korken“.

Zum ersten Mal konnten **2001** etwa 50 Kinder aus Rheinbrohl unter der Leitung von *Joachim Kossmann* bei uns im Turnverein „Ferien am Ort“ an drei Tagen erleben.

2002 wurde in Rheinbrohl der 1.“Limeswandertag“ durchgeführt. Viele Wanderer machten Station an der Turnerhütte, wo sie von uns in römischer Bekleidung mit Römerbraten, Fladenbrot und frischem Met (Honigwein) in urigen Tonkrügen bedient und gestärkt wurden.

Um den Platzmangel im Fitness Studio und im Geräteraum zu beheben, begannen im Herbst **2004** Umbauarbeiten. Der Geräteraum wurde erweitert und darüber Platz für die Aufstellung neuer und moderner Fitnessgeräte geschaffen, zusätzlich entstand ein Geschäftszimmer.

Zu Besuch im Fitness Studio
MdB Sabine Bätzing

Landrat Rainer Kaul
Bürgermeister Dieter Labonde

Alfred Hofmann, MdL Erwin Rüddel

Elektro Buhr
Elektro Buhr
Am Hofacker 12/14
56598 Rheinbrohl
www.ElektroBuhr.de
Telefon: 0 26 35 / 51 40
Telefax: 0 26 35 / 92 16 82
Mobil: 0 17 1 / 74 84 17 1

Am 4. April **2005** hatte Rheinbrohl den vom Südwestfunk ausgeschriebenen und landesweit bekannt gemachten Rheinland-Pfalz-Wandertag **„Auf den Spuren der Römer“** übernommen.
Dem Turnverein fiel dabei die Aufgabe zu, an der Turnerhütte eine Verpflegungsstation einzurichten und zu betreuen. Tausende von Wanderern stärkten und erfrischten sich bei uns und wurden dabei von Live-Musik und Interviews unterhalten.

Interessante Ausschnitte aus unseren alten Protokollbüchern

Generalversammlung am 15. März **1909**
Es wurde beschlossen, aus Anlass der Jubelfeier des Mittelrheinkreises am Abend des 27. März am Rheinufer ein großes Feuer abzubrennen, verbunden mit einem Fackelreigen.
Beim Bürgermeister wurde angefragt, ob man mit dem Trommler-Chor durch den Ort marschieren dürfte, was daraufhin gestattet wurde.

Vorstandsversammlung am 14. Dezember **1910**
Punkt: Gemütliche Zusammenkunft am Silvesterabend
Nachdem der Vereinswirt den Preis für die Bowle angegeben, welcher sich auf 50 Pf. pro Liter stellte, wurde beschlossen, den Betrag durch freiwillige Beiträge von Seiten der Mitglieder zu decken.

Bewerbung für die Übernahme des Gaufestes im Jahr **1912**
Rheinbrohl hat 3000 Einwohner und ist ein viel besuchter, romantischer Ausflugsort, direkt am Rhein gelegen.
Der Kassenbestand des Vereins beträgt 1400 M.
Der Festplatz liegt direkt am Rhein und hat folgende Dimensionen:
Länge: 400 m, Breite: 80 m.
Südlich des Festplatzes liegt die Burg Hammerstein, westlich Schloss Rheineck und nördlich Schloss Arenfels. Außerdem ist Bad Arienheller in 20 Minuten zu erreichen.

Die Adresse für den cleveren preisbewussten Fahrschüler !!

Rheinbrohl * BadHönningen * Linz * Erpel
Tel.02635-2695 oder 3698 - Mobil 0171 4042504 o. 0171 4259852
www.fahrschule-labonde.de

Generalversammlung am Sonntag, den 26. Februar **1911**
Der 1. Turnwart stellte den Antrag, dass sämtliche Turner und Zöglinge, sofern sie unentschuldigt die Turnabende versäumen, mit einer Strafe von 5 Pf. belastet werden.
Sodann stellte der 2. Turnwart , sowie verschiedene andere Turner den Antrag, dass alle, die drei aufeinander folgende Turnabende versäumen, aus dem Verein ausgeschlossen und nur dann demselben wieder beitreten können, nachdem sie eine Strafe von 50 Pf. in die Kasse gezahlt haben.
Nach eingehender Beratung wurden die Anträge durch geheime Abstimmung gebilligt.

Versammlung am 22. Oktober **1911**
Des weiteren wurde vom Vorsitzenden das Verhalten unserer Spielleute auf Ausflügen etc. sehr missbilligt.
Es wurde nun dem Turnwart das Recht erteilt, bei Ausflügen, öffentlichen Aufzügen etc. die Spielleute zum Spielen aufzufordern und von da ab hat der älteste der Spielleute das Kommando über seine Leute.
Ebenfalls ist in letzter Zeit aufgefallen, dass einige der Spielleute trotzig werden und das ihnen gegebene Kommando nicht befolgen.

Mitgliederversammlung am 20. April **1912**
Unter dem Punkt Militärfragen wurde mit 18 Stimmen Mehrheit beschlossen, dass jeder Turner bei Eintritt zum Militär, welcher 3 Jahre dem Turnverein Rheinbrohl angehört hat, jedes Jahr aus der Vereinskasse 2,50 Mark bezahlt bekommt.

Mitgliederversammlung am 29. Dezember **1912**

Es wurde beschlossen, das Theaterstück:"Das Volk steht auf" am Ostermontag aufzuführen und auf der nächsten Versammlung eine Theaterkommission zu wählen. Beschlussfassung, dass diejenigen Mitglieder, welche ihre Rolle ohne besonderen Grund niederlegen oder ohne Entschuldigung fehlen, aus dem Verein ausgeschlossen werden.

Generalversammlung am 25. November **1916**

Die von der Verlosung übrig gebliebenen 6 Stück Objekte wurden wie üblich auf amerikanische Weise versteigert und der Erlös hierfür war 5 Mark.

Mitgliederversammlung am 10. Juni **1920**

Betrifft : Sommerfest. Sämtliche Mitglieder haben freien Eintritt. Aktive Turner zahlen als Tanzgeld eine Pauschalsumme von 5 M oder 0,25 M für jeden Tanz. Inaktive Turner haben außer freiem Eintritt keine sonstigen Vergünstigungen.

Mitgliederversammlung am 24. Oktober **1920**
Der Vorsitzende gab den Antrag des Herrn Pastor Neu zur Kenntnis, in dem zu einer Spende für eine neue Glocke gebeten wurde. Nach geheimer Abstimmung über mehrere in Vorschlag gebrachte Summen, wurde mit 13 Stimmen Mehrheit 100.-M bewilligt. Außerdem soll noch bei den Mitgliedern eine Sammlung freiwilliger Spenden stattfinden.

Mitgliederversammlung in der Zeit der Inflation von **1923** bis **1924**
Beitragserhöhung ab März 1923 = 100,-/Monat
Beitragserhöhung ab Juli 1923 = 500,-/Monat
Beitragserhöhung ab August 1923 = 10000,-/Monat
Beitragserhöhung ab Februar 1924 = 100 Millionen/Monat
Neufestsetzung ab April 1924 = 25 Pf.

LITTERER
Korrosionsschutz GMBH
56598 Rheinbrohl
Tel. 02635 963282
Duplex-System
Verzinken + Beschichten
Strahlentrostung
Industrieanstriche
Spritzverzinkung

Vorstandssitzung am 20. Mai **1936**
Der BDM (Bund Deutscher Mädchen) war an den Vereinsführer betr. Überlassung der Turnhalle für ihre Übungszwecke herangetreten. Man war sich darüber im Klaren, dass hier nur eine Ablehnung in Frage komme, besonders deshalb, weil die Führerin sich in letzter Zeit in der abfälligsten Weise über den Turnverein ausgelassen hatte.

Mitgliederversammlung am 30. August **1952.**
Der katholische Pfarrer hat es für angebracht gehalten, in seinem Kirchenblättchen eine Notiz über anstößige Kleidung der Turnerinnen beim 70jährigen Jubelfest unseres Vereins erscheinen zu lassen.

Mitgliederversammlung am 16. Mai **1953**
Es wurde beschlossen, dass alle aktiven Turner am Sommer- und am Winterfest freien Eintritt haben, sie müssen aber nachher den „Tanzgroschen“ aus eigener Tasche zahlen.
Die Turnbrüder *Hartmann, Hanses und Hühner* wollen mit dem katholischen Pfarrer sprechen, um zu versuchen, dass die Kinder an unserem Ausflugstag vom Besuch der Christenlehre entbunden werden.

Sanitär-Gasanlagen-Solar-Photovoltaikanlagen-Elektroinstallation
Wußten Sie, das 5qm Solarzellen ca. 300l Heizöl im Jahr einsparen? Wir informieren sie gerne !

Mitgliederversammlung am 23. November **1957**
Der Vorsitzende betonte, dass der Vorstand sich in jeder Hinsicht auf das alleräußerste bemüht, alles zu tun, was für den Verein dienlich und nützlich ist, aber dennoch bleiben demselben keine Beanstandungen und Vorwürfe erspart. Bei unberechtigten Änderungen sollen diejenigen die Geschicke des Vereins in die Hände nehmen, welche die Angelegenheit zu ewigem Nörgeln besitzen.

Gemütlicher Abend am 18.Januar **1969**

Eine ganz besondere Anerkennung galt *Ewald* u. *Erna Hartmann*, die als „Sir Ewald“ und „Lady Erna“ mit ihren zahlreichen Quizeinlagen nach großen Vorbildern den Abend gestaltet haben und mit viel Beifall bedacht wurden.

Personalien

Geschäftsführender Vorstand des Turnvereins Rheinbrohl nach der Neugründung am 4. März 1950

Jahr	1. Vorsitzender	2. Vorsitzender	Kassenwart	Schriftführer	Oberturnwart
1950	Franz Esser	Peter Glas	August Gräf	Fritz Armitter	Robert Röttgen
1952	Johann Hühner	Karl Hühner	August Gräf	Fritz Brunner	Walter Müller
1953	Johann Hühner	Fritz Armitter	Karl Hühner	Fritz Brunner	Heinrich Zimmermann
1955	Johann Hühner	Hans Bauer	Karl Hühner	Fritz Brunner	Robert Röttgen
1955	Hans Bauer	Robert Röttgen	Karl Hühner	Fritz Brunner	Heinrich Zimmermann
1957	Hans Bauer	Robert Röttgen	Peter Glas	Fritz Brunner	Heinrich Zimmermann
1959	Hans Bauer	Hermann Kemper	Peter Glas	Fritz Brunner	Heinrich Zimmermann
1961	Heinz Röttgen	Hans Bauer	Peter Glas	Walter Müller	Heinrich Zimmermann
1963	Heinz Röttgen	Hans Bauer	Johanna Lorenz	Ellen Labonde	Herbert Schuster
1964	Hans Bauer	Karl Hühner	Johanna Lorenz	Ellen Labonde	Friedel Schmitz
1965	Hans Bauer	Karl Hühner	Johanna Lorenz	Robert Hofer	Friedel Schmitz
1966	Hans Bauer	Alfred Rick	Johanna Lorenz	Robert Hofer	Friedel Schmitz
1968	Hans Bauer	Alfred Rick	Robert Hofer	Ingrid Saebisch	Friedel Schmitz
1970	Hans Bauer	Alfred Rick	Friedel Schmitz	Ingrid Saebisch	Walter Müller
1972	Hans Bauer	Alfred Rick	Friedel Schmitz	Hannelore Mohr	Walter Müller
1974	Hans Bauer	Alfred Rick	Erwin Kruft	Ingrid Bieber	Walter Müller
1976	Hans Bauer	Hans Götzel	Erwin Kruft	Rosemarie Becker	Walter Müller
1978	Hans Bauer	Hans Götzel	Erwin Kruft	Rosemarie Becker	Friedel Schmitz
1980	Hans Bauer	Hans Götzel	Erwin Kruft	Rosemarie Becker	Walter Müller
1983	Erwin Kruft	Hans Götzel	Rolf Brenner	Rosemarie Becker	Walter Müller
1986	Erwin Kruft	Hans Götzel	Rolf Brenner	Rosemarie Becker	Horst Schumacher
1989	Erwin Kruft	Rolf Bauer	Rolf Brenner	Rosemarie Becker	Hanna Schmitz
2001	Erwin Kruft	Rolf Bauer	Rolf Brenner	Dieter Weißenfels	Hanna Schmitz
2001	Erwin Kruft	Horst Binnes	Rolf Brenner	Dieter Weißenfels	Hanna Schmitz
2003	Erwin Kruft	Horst Binnes	Diethelm Schnell	Ingrid Bauer	Hanna Schmitz
2005	Horst Binnes	Andreas Wagner	Diethelm Schnell	Ingrid Bauer	Hanna Schmitz

Ehrungen innerhalb des Turnvereins

Zu Ehrenvorsitzenden wurden ernannt:

1935 Johann Hühner **1983** Hans Bauer **2005** Erwin Kruft

Zu Ehrenmitgliedern wurden ernannt:

1931 Peter Glas
1935 Josef Bruckhard
1984 Wilhelm Feuerpeil, Fritz Armitter
1999 Hanna Lorenz
2001 Walter Müller
2005 Friedel Schmitz

Die Vereinsehrennadel erhielten:

1972 Annemie Dasbach, Hanna Schmitz, Alfred Rick und Walter Freis

Ehrenämter

Mitglieder des TV Rheinbrohl, die in übergeordneten Verbänden und Gremien tätig waren oder noch sind:

Walter Freis
1968-1970 Jugendwart im Gau Rhein-Wied
1970-1978 Turnwart im Turnkreis Neuwied
ab **1970** Kampfrichter mit DTB u. FIG Lizenzmit Einsätzen bei Länderkämpfen gegen Belgien, Holland, Luxemburg, Norwegen, Frankreich, Italien, Schweiz u. Ungarn
1995 Flug mit der Deutschen Mannschaft der Kunstturner nach Wugan in China mit dortigem Einsatz als Kampfrichter
Kampfrichterwart des TVM und TGRW e.V.

Friedel Schmitz
1984-2003 Turnwart im Turnkreis Neuwied
1987-2001 Oberturnwart im Gau Rhein-Westerwald
1996-2001 Vertreter der 8 Gaue im Landesturnverband mit Teilnahme an den Turntagen des DTB in Karlsruhe u. Travemünde

Turngau Rhein-Westerwald e.V.

Andreas Wagner	ab	**2002**	Gau – Kunstturnwart
Diethelm Schnell	ab	**2003**	Gau - Kampfrichterwart
Horst Binnes	ab	**2004**	Vorsitzender im Turnkreis Neuwied
Jano Knopp	ab	**2006**	Gau-Jugendwart
Marco Binnes	ab	**2006**	Gau-Jugendturnwart
Winfried Simon	ab	**2006**	Fachwart Rope Skipping